

**V-7-044: Ehrenamt im BAföG anerkennen**

Antragsteller\*innen      Laura Mai Ehrich

**Antragstext**

**Von Zeile 44 bis 55 löschen:**

~~Der wichtigste Punkt ist jedoch, dass ehrenamtlichen Engagement immer auch zur Bildung von Menschen beiträgt, denn laut Engagementbericht des BMFSFJ korrelieren Engagement und Bildung in hohem Maße.<sup>5</sup> Bildung könne dabei sowohl als eine Voraussetzung von freiwilligem Engagement als auch eine mögliche Folge von diesem verstanden werden.<sup>6</sup> Sogar ganz konkrete Vorteile werden in der „freiwilligen Übernahme von Verantwortung“<sup>7</sup> gesehen: Dazu gehört die Ausbildung von Haltungen, Bereitschaften und Fähigkeiten zur Mitgestaltung und Mitbestimmung in gesellschaftlichem Kontext.<sup>8</sup> Solche Kernkompetenzen kann eine Universität oder eine Ausbildungsstätte in der Form nicht vermitteln. Somit würde nicht nur ein reiner Zeitvertreib zum Spaß im BAföG berücksichtigt und somit indirekt gefördert werden, sondern eben eine weitere wichtige Möglichkeit zur Bildung von jungen Menschen.~~